

Die handelnden Personen in den Verlobungsfällen Margarethe Ölßner 1661-1671

Ölßner, Wilhelm	Eigentumsmüller von Mühle und Sägewerk in Pörmitz bei Schleiz, entstammt einer Müllerfamilie in Lössau
Ölßner, geb. Müller, Elisabeth	Ehefrau von Wilhelm, entstammt einer Müllerfamilie in Volkmannsdorf
Ölßner, Margarethe	jüngere der beiden Töchter des Ehepaars Ölßner (in der Verlobungsakte öfter fälschlich Maria genannt)
Ölßner, Johann	Pachtmüller der Herrenmühle Schleiz, Verwandter des Wilhelm
Geitner, Jobst	Bauer in Pörmitz, Nachbar des Müllers
Geitner, Veit	Sohn des Pörmitzer Mühlen-Nachbarn Jobst Geitner, Verlobter
Hertel, Hans	Forstknecht, dann Forstbeamter im Amt Schleiz (auch Forst-Hans genannt), Verlobter
Glück, Paul	Sohn des Eigentumsmüllers Paul Glück in Unterkoskau, Müllergeselle, (in der Verlobungsakte öfter fälschlich Hans genannt), Verlobter
Wolfram, Melchior	Müllergeselle in der Herrenmühle Schleiz, seit 1661 dort bezeugt, Herkunft unbekannt, seit 1671 Ehemann der Margarethe
Mag. Hartung, Gabriel	Superintendent in Schleiz, Richter des Schleizer Ehegerichts
Weise, Heinrich Günther	Amtmann in Schleiz, Richter des Schleizer Ehegerichts